

Brigitte - Jahreshoroskop

2020

Einstimmung:

2020, das hat schon einen besonderen Klang, und (fast) alle Astrologen blicken bereits seit längerem gebannt auf dieses Jahr, denn Jupiter, Saturn und Pluto treffen sich im gewichtigen Steinbock, ohnehin ein Herrschaftszeichen. Regierende Häuser, Herrschaftssysteme und Weltmächte sind Steinbock zugeordnet. Regeln, Normen, Gesetze und Ordnungen sind hier zu finden. An all diesen wird 2020 nun exemplarisch gerüttelt. Was wir bisher als Aufbauphase der Spannung erlebt haben, kann nun zum offensichtlichen beherrschenden Thema werden, inklusive Machtkämpfen, auch der wenig zivilisierten Art. Der Kampf um die Weltherrschaft nimmt nun an Deutlichkeit zu. Politisch, gesellschaftlich und sozial – alle bisherigen Absprachen und Sicherheitsnetze werden nun nicht nur in Frage gestellt, sondern eventuell sogar torpediert. Ein weltumfassender Systemwandel ist nun im Bereich des Möglichen. Beruhigend ist die astrologische Aussage, dass Pluto nichts zerstört, was von elementarer Wichtigkeit ist. Von März bis Juli triggert Saturn einen extrem empfindlichen Punkt, Unvereinbarkeiten nehmen an Brisanz zu, die Situation kann heikel werden; aber auch ins Heilsame gebracht werden, denn der astrologische Heiler, Chiron, wird aktiviert. Alle Erdzeichen sind 2020 markant besetzt oder angesprochen. Uranus befeuert mit revolutionärem Anspruch, durchläuft das sicherheitsfixierte Stierzeichen, zwei Energien, die eigentlich einen Widerspruch in sich bergen. Uranus wirbelt auf, was durch etabliertes, verfestigtes Denken, neue kreative Entwicklungen verhindert. Neptun bildet eine Opposition zum Jungfrau-Zeichen. Er macht plastisch, wie verwundbar unsere Erde, unser Planet ist, und wie vergiftet. Auch das ist eine Neptun Entsprechung. Dieser tiefwirksame Aspekt sensibilisiert für die Art und Weise, wie wir mit unserer Schöpfung, Tieren, Pflanzen, den Ressourcen des Planeten umgehen. Das ist eine

große Chance, ein anderes Gespür dafür zu entwickeln, was uns nährt, trägt, behütet und Heimat bietet.

Interessant ist ein Blick auf die Jahreszahl 2020. Nach alter Zahlenlehre ergibt sich daraus die Zahl Vier, die somit zur Jahreszahl wird. Die Vier ist eine Uranus-Zahl, steht für revolutionäre Zeiten, Umsturz, Aufbruch in neue Sphären der Bewusstheit. Uranus scheint so gesehen eine entscheidende und heilsame Rolle zu spielen, die auf den ersten Blick gar nicht entsprechend sichtbar wird. Was nun aber auch immer geschieht –Mitgestalter all dieser Prozesse sind wir und damit auch in der Verantwortung. Positives Denken allein wird nun nicht reichen, sicher aber zum guten Vorankommen beitragen.

Krebs**22.06. - 22.07.****Herrscher: Mond****Element: Wasser****Stimmungsbild:**

Send me an angle – dieser zauberhaft vertonte Wunsch könnte Ihnen 2020 durchaus häufiger durch den Sinn gehen, denn das Leben hat Sie in letzter Zeit etwas stärker angefasst. Sicher in wohlmeinender, wenn auch nicht immer auf den ersten Blick ersichtlichen Absicht, aber eben doch nicht ohne Spuren zu hinterlassen. Blicken Sie nach vorne. 2020 könnten Sie das zum krönenden Abschluss bringen, was Sie seit Jahren nicht nur beschäftigt, sondern das Unterste zuoberst gekehrt hat. In eine neue Umlaufbahn gebeamt zu werden, könnte 2020 das vorherrschende Gefühl sein. Mit Saturn und Pluto, den Planeten, die speziell im Beziehungsleben für eine Neugewichtung der Eckdaten und Kräfte gesorgt haben, kennen Sie sich bereits bestens aus. Nun kommt Jupiter dazu, was das Lebensbild mit bunteren Farben ausstatten kann und mehr Leichtigkeit, ein schwebendes Lebensgefühl – zumindest zwischenzeitlich – beschert und nicht nur als aufhellende Einlage gedacht ist, sondern eine funkelnagelneue Lebensverwirklichung bescheren möchte.

Trotzdem: Eine Art Unwucht besteht auch 2020 in Ihrem Horoskop. Fast alle Kräfte formieren sich auf der Gegenseite. Ein echter Aufruf, sich selbst stark, breit und unübersehbar aufzustellen. Powerposen sind nicht nur erlaubt, sondern gewünscht. Was gut geht, wenn Sie sich die Ihnen zustehende Bedeutung geben. Venus unterstützt Sie dabei gerne, weist auf Ihre inneren Werte hin und souffliert ständig: Liebe Dich selbst, Du bist es wert! Eine schöne Übung – die Spiegelarbeit – ist ideale Variante, sich von außen zu sehen und liebevoll annehmen zu können: Lachen Sie sich im Spiegel an und verkünden: Wie wunderbar, dass es Dich gibt.

Die Rolle des Verbündeten bedient 2020 auch Mars. Obwohl oder gerade, weil er von Juni an in Spannung steht, Präsenz geradezu einfordert, kräftiger auftreten lässt und animiert,

in den Kampfmodus zu gehen, wenn irgendjemand versucht, Ihren Anspruchsradius zu begrenzen. Mars und Chiron laden ebenfalls ein, Ihr wirkliches Ich mehr aufscheinen zu lassen, das sich ja besonders durch die Herausforderungen der letzten Zeit neu herausgebildet hat. Uranus bringt lange verborgene Autonomieansprüchen in Kontakt. Das kann die Energie im Zwischenmenschlichen verändern, im Freundeskreis für Unruhe sorgen und diesen vielleicht neu aufmischen. Aber, was zu Ihnen gehört, kann bekanntlich nicht verloren gehen. Bleiben Sie gelassen, was im Umkehrschluss heißt, alte Verlassenheitsängste wahrzunehmen und richtig einzuordnen. Sich von denen aber Verhalten – gar Wohlverhalten im Außen, um Andere gewogen zu halten – nicht diktieren zu lassen. Jede Veränderung gleicht einer Reise. 2020 speziell die zu sich selbst.

Lust und Liebe:

Im Bereich von Gefühlen, Emotionen, Empfindungen kennen Sie sich aus wie kaum eine andere. Das ist Ihre Domäne, aber auch die Stelle in Ihrem Lebensgewebe, an der Sie besonders sensibel sind. Auf Eindrücke und Stimmungen, Reaktionen und Ansprüche reagieren Sie automatisch und seismographisch. Und das obwohl Sie ein starkes Herz besitzen. Angreifbar aber sind Sie auch deswegen, speziell, weil in früher Zeit oft die Heimat vermisst wurde und Sie sich schnell bedroht fühlen, wenn die Lebensbasis etwas schwankt. Alle Kindheitseindrücke könnten in 2020 unter wilder Planetenkombination noch mal nach oben steigen, auch um bewusst zu machen, was Sie an Entwicklungen bereits absolviert haben. Was hilfreich ist, die Konflikte, die in der Partnerschaft noch auf Lösung warten, wirklich zu klären und dann zurückzulassen. An Ihrer Beziehung wird nun schon länger gewerkelt, Abhängigkeiten aufgedeckt, Scheingeborgenheiten bewusst, fehlendes Vertrauen deutlich. Wer sich zu stark mit dem Gegenüber identifiziert hat oder das beim Partner so erlebt und abwehrt, kann nun wieder auf heilsamen Abstand gehen, seinen Raum schützen, Ich und Du auseinanderdividieren, ungute Verflechtungen, die Entwicklung abschnüren, aufdröseln. Ihr Nest zu verlassen, schließt das nicht unbedingt ein, dieses umzugestalten, ganz sicher.

Kreieren Sie einen Ort des Aufgehobenseins, indem Sie immer, so wie Sie sind, erwünscht und richtig sind. Einige Krebse könnten dank Jupiter schon in Liebeshöhen schweben, einige aber müssen noch an sich und dem Miteinander arbeiten. Und einige finden Ihre ganz große Liebe, den Seelenpartner, den Liebesmenschen. Von April bis August verführt Venus dazu, Wunschbeziehungen zu favorisieren, dafür parallel im wirklichen Beziehungssetting nicht plakativ genug aufzuspielen. Werden Sie nicht unsichtbar! Auch das Ausweichen in eine Fantasieliebe, wo der Erwählte möglicherweise konkret nicht mal etwas von seinem Glück ahnt, bringt real nicht weiter, könnte aber zwischenzeitlich eine Art Beruhigung darstellen – hat also eine Funktion. In jedem Fall aber wird die Sehnsucht geschürt, was immer eine Vorbereitung für echtes Einlassen abbildet. Sich mal zurückzuziehen, kann speziell in Phasen ständigen Schlagabtausches sogar heilsam, wie das Drücken einer Pausentaste wirken. Mars könnte von Juni an Ihre wilde, aufbegehrende Seite mobilisieren. Sie schenken sich dann nichts und dem anderen auch nicht. Was auch ehrlich machen kann und auf den Tisch bringt, was an innerer Wut in Ihnen tobt und auf Herz und Seele drückt, manchmal auch auf den Magen.

Schluss mit dem Alles in sich reinfressen, ist dann der Mars-Aufruf. Somit kann es dann durchaus ein bisschen gewaltiger zur Sache gehen. Es zeigt sich dann, was an echten Gefühlen noch vorhanden ist. Und: Speziell Krisen können heilen! Wenn man den Mut hat, auch mal über seinen Schatten zu springen. Authentisch bleiben, nichts zurückhalten oder vorgaukeln, ist klug. Emotionales Gleichgewicht nicht um jeden Preis wahren wollen, ebenso. Wenn etwas unausbalanciert daherkommt, formt sich ein neues Gleichgewicht. Pluto hat 2020 eine starke Stimme. Einen Krebs ab Juni bis aufs Blut zu reizen, ist keine gute Idee. Lautlose Kampfansagen wären dann Krebs-Antwort. Immer ein Pluto-Thema: Kontrolle. Das Unkontrollierbare aber lässt sich nicht kontrollieren. Ihr Partner ebenso wenig. Was befördert die Liebe? Alles mit allen Sinnen wahrzunehmen, Gedanken von Vergangenen zu lösen, Aufhören mit Nachtragen, im Hier und Jetzt ankommen. Und übrigens: Fangen Sie 2020 erst mal bei sich an, machen Sie sich selbst glücklich, um das dann

auf eine Beziehungsebene zu übertragen. Jupiter verkündet, alle Voraussetzungen für ein komplettes Glück sind vorhanden. Wagen Sie es, die Angst, zu sehr zu lieben, aufzugeben.

Beruf und Karriere:

Auch wenn das Liebesleben einen fast wilden Tanz darstellt, der Beruf hat 2020 auch Brisanz. Chancenvielfalt, Dynamik, Engagement, sind dank Mars ab Juni hier verortet. Ihre Kapazität, Ihre Ressourcen, Ihren inneren Reichtum anzuschauen, ist die Saturn-Botschaft im Frühling; die Mondknotenachse weilt bis Juni in Ihrem Zeichen und stellt die Frage aller Fragen: Was haben Sie bisher aus Ihren Möglichkeiten gemacht, wo sind Sie sich etwas schuldig geblieben, wo haben Sie sich speziell in letzter Zeit zu sehr im Beziehungsleben abgearbeitet, auf die Erwartungen des Gegenüber reagiert oder überreagiert und Ihre eigene Besonderheit, die Mission, die Ihnen am Herzen liegt, zurückgestellt. Vielleicht spüren Sie phasenweise unterschwellige Wut, das eigene Potenzial, die Strahlkraft möglicherweise anderen, unbewusst, aber wirksam, zur Verfügung gestellt zu haben. Nun kommen Jupiter und Mars in Spannung ins Geschehen, und es ist mal Schluss mit Selbstbescheidung. Uranus stimmt das gleiche Lied an. Wer bisher seine unberechenbare, ungezügelte Seite nicht wahrgenommen, Freiheit und Unabhängigkeitsbedürfnisse zurückgehalten hat, geht jetzt den Weg des Tigers. Was heißt, es wird Sie im Beruf nicht kümmern, was andere von Ihnen halten und Freunde für Statements abgeben. Sie machen Ihr Ding. Wer mit Versagensängsten kämpft, sollte sich bewusstmachen, dass, wer nicht kämpft, gar keine Chance auf Sieg hat. Chiron macht plastisch, dass das, was Sie mal als Manko erlebt haben, sich nun im beruflichen Werden als Vorzug herausstellen kann. Sich an Autoritäten zu reiben, ist unter Mars ab Juni fast selbstverständliche Begleiterscheinung, aber auch ein schönes Training, die eigene Führungsqualität mehr in Stellung zu bringen und einen ganz eigenen Stil zu entwickeln. Sie brauchen nun kein Vorbild mehr, Sie werden selbst eins. Was unbedingt impliziert, niemanden zu kopieren, egal, wie besonders dieser auch erlebt wird und sich inszeniert. Im

Laufe des Jahres wächst immer mehr Zuversicht. Das Leben vibriert wieder, auch dank Mars, der Ihre Pionierseite anheizt und animiert, sich abseits der bisher vertrauten Metiers umzutun. Ihre psychologische Gabe wird weiter Ursubstanz jeder neuen Berufsausrichtung darstellen.

Neu könnte 2020 Ihr Wunsch sein, Menschen in ihrer Gesamtheit aufzurichten, auch über Körperarbeit, Farb- und Stilberatung, um das Innere im Außen sichtbar zu machen. Auch über Schamanisches Arbeiten, die Kommunikation mit dem Krafttier, dem inneren Helfer, den Weg des Herzens zu gehen, ist Angebot. Neptun regt an, sich Inspirationen aus fernen Ländern zu holen, auf Ebenen zu begeben, die den holistischen Ansatz bedienen, die mystisch-magischen Einflüsse und deren Spirit mit einbeziehen. 2020 ist beruflich Ihr Erfolgswort. Je weiter Sie abheben, desto mehr kommen Sie bei sich selbst an. Das insbesondere, wenn Sie Ihre Träume leben. Orientierung 2020 ist, sich von seinem inneren Wesen leiten zu lassen. Ihre Seele weiß, wo sie hinwill.

Körper und Seele:

Seelische und körperliche Harmonie ist bei Ihnen untrennbar miteinander verbunden, eins bedingt das andere. Was heißt, wenn Ihre Seelenseite nicht im Lot ist, schwankt auch die körperliche Befindlichkeit. Damit aber können Sie archetypisch eigentlich umgehen, Ihre Berührbarkeit hat Sie auf den Weg gebracht, sich immer wieder in den Austausch mit Ihren Seeleninstanzen zu begeben. Auf innere Stimmen zu hören, in Phasen von Mattigkeit wirklich mal eine Auszeit zu nehmen. Krebse brauchen den Rückzug, gerne auch den in die Geborgenheit des Bettes. Das stellt einen geschützten Raum dar, in dem Sie sich, vor starken Außenreizen geschützt, wieder mit sich selbst verbinden können. Auch 2020 ist das eine sehr wohltuende Variante, speziell da im Beziehungsleben die Prozesse oft an die emotionale Grenze der Belastbarkeit führen und im Beruf ganzer Einsatz, ganze Präsenz das Maß aller Dinge ist.

Wenn es im Außen laut ist, muss es im Inneren still werden. Die größte Kraft ist bekanntlich das Pianissimo. Beherrzigen Sie diese Weisheit, die eigentlich tiefes Krebs-Empfinden

darstellt. Und seien Sie gut zu sich selbst! Verwöhnung ist das Zauberwort und wird ebenso wie Entspannung von Venus vorgeschlagen, die von April bis August auch zum Reisen in die Innenlandschaften einlädt. Aber auch Retreats ans Herz legt, gerne mit Gleichgesinnten, die Persönlichkeitsentwicklung als Lebenselixier begreifen. Zum Luna-Yoga-Workshop ins Chiemgau oder nach Italien zu starten, wäre eine Rundum-Auffrischung. Auch eine Selbstfindungswoche im Süden passt: Wer bin ich, wo komme ich her, wo gehe ich hin, ist ja auch die spannende Frage, die der Mondknoten immer wieder bis Juni formuliert. Krebsfrauen sind Künstlerinnen, die diese Gabe oft etwas zeitverzögert wahrnehmen. Sich diesen Energien mehr zuzuwenden, stärkt Ihre Vitalität, die 2020 etwas Aufmunterung vertragen kann. Schließlich haben Sie in letzter Zeit die Thematik Grenzen und Grenzenlosigkeit immer wieder hautnah bearbeitet. Einige Krebse fahren energetisch bereits auf Reserve. Was hilft? Zulassen, Weglassen, Loslassen. Genau in der Reihenfolge, um innere Kraftquellen freizulegen. Meditation ist bekanntlich Bewegung nach innen und heißt bei Ihnen dann auch mal: Nichts tun. Das ist dann der Moment, in dem in Ihnen eine ganz neue Lebenslandschaft aufblühen kann.

Kraftquellen:

- 1) Yin-Yoga, die weiche, weibliche Variante der Yoga-Palette, ist ganz Krebs-like.
- 2) Aqua-Training, Aqua-bike. Wasser ist Ihr Heilelement, Bewegung in diesem Bereich doppelt wirksam, schmeichelnd und energetisierend zugleich.
- 3) Tantra-Kurse besuchen. Pluto stellt Erotik und deren Erfüllung in den Fokus. Tantra ist ein Schlüssel zu der Tür, die diesen Raum in Ihnen beherbergt.
- 4) Bodenturnen, gerne mit Bändern und musikalisch untermalt. Das ist eine weiche, elegante Variante, beweglich und energetisch zu bleiben.
- 5) Wildwasser-Kanu fahren. Um damit die wilde Seite in sich mehr zu feiern und zu stärken. Die eigene Verwegenheit zu trainieren.

- 6) Holotropes Atmen. Eine tiefe Arbeit, die Geburtserlebnisse nachträglich erfahren und aufarbeiten hilft.
- 7) Orgon-Therapie. Ideal, die innere Panzerung aufzugeben, die oft als Schutzraum früh entwickelt wurde.
- 8) I am sailing: Segeln oder Surfen, sich Wind und Wellen anvertrauen, Vertrauen in diese Energien zu entwickeln, was parallel heißt, auch Vertrauen in den eigenen Prozess aufzubauen.
- 9) Puppen herstellen. Krebse sind zutiefst Künstlerinnen und können Zauberhaftes, Anrührendes gestalten.